

Der Gemeindeverband der

Evangelischen Gesellschaft für Deutschland



sucht für die **Stadtmission Wanne-Eickel**
in **44649 Herne**

einen Pastoralen Missionar in 50 % - Anstellung

Die Gemeinde lässt sich mit drei Begriffen beschreiben:
missionarisch, international, familienfreundlich.

Die **Stadtmission Wanne-Eickel** hat sich vor ca. 20 Jahren der geistlichen Herausforderung gestellt, internationale Gemeinde zu werden. Aktuell sind in der Gemeinde Menschen aus vielen Nationen. Die Offenheit gegenüber Menschen aus aller Welt in Wanne-Eickel und im Ruhrgebiet soll auch künftig das Gemeindeleben bestimmen. Damit wollen wir unser Umfeld auf ein sinnerfülltes Leben mit Jesus Christus hinweisen und eine echte Lebensperspektive aufzeigen.

Dazu benötigt die Gemeinde gleichgesinnte Mitarbeiter, die dieses missionarische Anliegen in ihrem Herzen tragen.

Unser künftiger Mitarbeiter...

- ist ein kontaktfreudiger Missionar.
- ist sprachfähig und kommunikativ in unterschiedlichen Kulturen.
- ist gerne draußen „unterm Volk“.
- ist begeisternd und strukturiert.
- ist biblisch fundiert mit einer freikirchlichen Theologie und einem weiten Herz gegenüber Menschen und Gestaltungsformen.
- beherrscht die deutsche Sprache und kennt die deutsche Kultur.

Die Arbeitsschwerpunkte der Arbeit liegen

- in der offensiven Missionsarbeit in einer Großstadt.
- in der missionarischen Verkündigung.
- in der Lehre, Anleitung und Motivation der Gemeinde, missionarisch zu denken und zu handeln.

Dieser Missionar lebt in einer lebendigen Beziehung zu Jesus Christus. Er will feinfühlig, gewinnend und mit einem langen Atem Menschen für eine Jesunachfolge gewinnen. Er hat Leitungsbegabung, denkt eigenständig und ist zugleich ein Teamplayer. Seine Aufgaben sind nicht auf Gruppenarbeit innerhalb der Gemeinde festgelegt. Vielmehr erarbeitet unser Missionar mit der Gemeindeleitung immer wieder, welche Aufgaben nötig sind und welche Schwerpunkte aktuell zu setzen sind.

Weitere Informationen über die Gemeinde unter:

www.stadtmission-wanne-eickel.de.

Wenn Sie an dieser Stelle Interesse haben, wenden Sie sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an:

Evangelische Gesellschaft für Deutschland
z. Hd. Herrn Direktor Klaus Schmidt,
Telegrafienstraße 59-63, 42477 Radevormwald
Oder per E-Mail: k.schmidt@egfd.de

Gerne beantworten wir im Vorfeld einer Bewerbung Ihre Fragen und geben weitere Auskünfte. Rufen Sie an: **02195 – 925220**

Wenn Sie die EG ganz allgemein besser kennenlernen wollen, empfehlen wir unsere Homepage: www.egfd.de



Die **Evangelische Gesellschaft für Deutschland (EG)** ist ein Gemeinde- und Gemeinschaftsverband mit ca. **70 Gemeinden** in Westdeutschland (im Wesentlichen zwischen Trier und Hannover ansässig). Der Verband wurde 1848 gegründet und kommt aus der innerkirchlichen pietistischen Gemeinschaftsbewegung. Viele unserer Gemeinden haben sich in der Zwischenzeit zu Freikirchen entwickelt.

Die EG arbeitet auf der **Glaubensbasis der Deutschen Evangelischen Allianz** von 1972. Wir bekennen uns zur **Bibel als unfehlbarem Wort**

Gottes. Sie ist verbindlicher Maßstab unseres Glaubens, Denkens und Handelns.

Auf dieser Basis stehen wir in **Einklang mit den altkirchlichen Glaubensbekenntnissen zu den Grundwahrheiten des christlichen Glaubens**, wie sie von einem breiten Spektrum der Christenheit geteilt werden. Darüber stehen wir zur „Barmer Theologischen Erklärung“ (1934) und zum „Wuppertaler Bekenntnis“ (1963).

Wir verkündigen das **Evangelium von Jesus Christus** und wollen, dass alle Menschen zum Glauben an Jesus finden können, ein neues Leben unter der Leitung des Heiligen Geistes führen, zu verbindlichen Nachfolgern Jesu werden, ihm in seiner Gemeinde von ganzem Herzen dienen und einen missionarisch-diakonischen Lebensstil verwirklichen.

Wir fördern die Arbeit unserer Gemeinden unter anderem durch eine Jugendbildungsstätte, ein eigenes Jugendwerk (Arbeit mit Kindern und Jugendlichen) und eine qualifizierte erlebnispädagogische Arbeit.

Unsere Mitarbeiter schätzen wir wert, indem wir ihnen möglichst breite Unterstützung leisten. Bewerber werden in den Gemeinden während des Bewerbungsverfahrens persönlich begleitet und beraten. In der Anfangszeit der Anstellung gibt es eine besonders intensive Betreuung sowohl vor Ort als auch durch den zuständigen Regionalleiter.

Die Mitarbeiter sind durch regelmäßige qualifizierte Mitarbeitergespräche und kollegiale Beziehungen und Beratungen eingebunden.

Zur Unterstützung gehören ebenfalls eine angemessene Bezahlung, eine definierte Arbeitsbelastung durch transparente Stellenbeschreibungen und der zeitliche und finanzielle Raum für Fortbildungen.

Weitere Details zu dem, was uns als EG ausmacht, kann man in unserem „Leitbild 2020“ nachlesen, das von unserer Website heruntergeladen werden kann.